
Pressemitteilung

Neue Betontische für den Schulhof in Waldmünchen.

15 Schüler*innen bauen unter Anleitung des Bauunternehmens Wagner neue Betontische für die Schwarzachtal-Mittelschule.

Waldmünchen, den 25.03.2024

Sichtlich stolz waren die 15 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a und 8b der Schwarzachtal-Mittelschule Waldmünchen über die fertiggestellten Betontische, die sie in der vergangenen Woche gemeinsam mit dem Bauunternehmen Wagner komplett selbst gefertigt hatten.

Die Aktion stand im Rahmen der Berufsorientierungsinitiative „Wir machen das“, welche von der Bayerischen Bauwirtschaft initiiert wurde und zu der sich die Schüler freiwillig melden konnten.

Begonnen wurde das dreitägige Projekt mit einem kurzen Kennenlernen zwischen den Jugendlichen und der Baufirma Wagner mit anschließender Erkundung des Firmengeländes. Lena Wagner stellte in einer Präsentation die geplanten Betontische mit Holzauflage sowie deren Umsetzung in der Theorie vor. Nach kurzer Sicherheitsunterweisung, der Ausstattung von passenden Projekt-T-Shirts und Sicherheitsschuhen sowie einem gemeinsamen Mittagessen durften die interessierten Schüler*innen dann endlich loslegen und mit dem Bau der benötigten Schalungen beginnen. Unter Anleitung von Thomas Meier und Franz Vogl, welche das Projekt seitens der Firma Wagner drei Tage lang begleiteten, wurde fleißig gemessen, geschnitten und geschraubt. Anspruchsvoll war vor allem der Einbau der Dreikantleisten zur Abschrägung der Ecken, für den sich die Jugendlichen selbst Lösungen erarbeiten mussten.

Am nächsten Tag folgte der Einbau der Stahlbewehrung, welche die spätere Festigkeit der Liegen erhöht. Freude hatte der Nachwuchs vor allem mit dem Bewehrungsbindegerät, welches auf Knopfdruck die Bewehrungsstäbe verbindet. Durch das Anmischen des Betons per Hand lernten die Schülerinnen und Schüler das richtige Verhältnis zwischen Wasser, Zement und Kies kennen. Mit dem Einbau des Betons und dem Verdichten mit dem Betonrüttler endete der abwechslungsreiche Tag.

Besonders spannend war am letzten Tag das Ausschalen, bei dem man die fertigen Betontische das erste Mal bewundern konnte. Zu guter Letzt wurde noch das Holz für die Auflage gefertigt und mittels Edelstahlschienen auf der Oberseite der Tische angebracht.

„Wieder mal eine tolle Aktion“ befand Rektor Michael Aumann, der die Aktion vor Ort gemeinsam mit Lena Wagner in die Wege leitete. Durch diese praxisorientierte Maßnahme können Schüler*innen ihre praktischen Fähigkeiten kennenlernen und die Vielfältigkeit sowie aussichtsreiche Zukunft einer Ausbildung in der Baubranche entdecken.

Lena Wagner freute sich, dass alle mit so viel Freude und Elan bei der Sache waren. Nach dem Pflastern von drei Stellplätzen an der Mittelschule 2017 und dem Herstellen von Betonliegen mit Holzauflagen im vergangenen Jahr durfte man bereits zum dritten Mal das Projekt „Wir machen das“ begleiten. „Es wäre schön, wenn der eine oder andere durch diese Aktion sein Talent für einen

handwerklichen Beruf findet und somit bei der Berufswahl unterstützt werden konnte“, ergänzte Lena Wagner.

Als kleinen Tipp gab sie den Jugendlichen noch auf den Weg, den Bericht der Sendung „Galileo“ auf Pro7 anzusehen, in dem das Fernseherteam einen Auszubildenden der Firma Wagner einen Tag lang begleitete und vor allem über die kostenlos zur Verfügung stehenden Azubi-Microcars berichtet. Geplanter Ausstrahlungstermin ist der 2. April 2024.

Zum Abschluss übergab Lena Wagner allen Teilnehmenden noch eine Tasche mit Infomaterial und kleinen Geschenken, ehe sich die Schülerinnen und Schüler nach einer aufregenden Woche in die Osterferien verabschiedeten.



Die beteiligten Projektpartner bei der Zertifikatsübergabe.

Über die Initiative „Wir machen das“

Es handelt sich um ein Angebot der Bayerischen Bauwirtschaft, welches durch die bfz gGmbH organisiert wird. Ziel ist es im Rahmen praktischer Berufsorientierung Jugendlichen die Vielfalt der

Bauwirtschaft aufzuzeigen, praktische Erfahrungen zu sammeln und dadurch das Handwerk zu stärken. Darüber hinaus bekommen regionale Betriebe die Möglichkeit mit interessierten Bewerber*innen in Kontakt zu treten und eine erste mögliche Barriere zu brechen. Gleichmaßen haben Jugendliche die Chance berufsspezifische Kenntnisse und Fertigkeiten kennen zu lernen und Karrieremöglichkeiten im Baubereich zu entdecken.

Interessierte Betriebe und Schulen können sich per Mail wir-machen-das@bfz.de über eine mögliche Teilnahme melden.

Hintergrund:

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH

Die bfz stehen in der Arbeitsmarktpolitik der öffentlichen Hand zur Seite: Im Auftrag von Arbeitsagenturen oder Jobcentern bieten sie zusammen mit regionalen Partnern Aus- und Weiterbildungen an. Die bfz-Mitarbeiter*innen qualifizieren Menschen aller Altersgruppen entsprechend der Anforderungen der modernen Arbeitswelt – und unterstützen sie damit bei der Vermittlung in Job oder Ausbildung und bei der Integration ins Berufsleben. 1983 gegründet sind die bfz bayernweit an 20 Hauptstandorten und 150 Schulungsorten vertreten. Die bfz sind eine Gesellschaft der Unternehmensgruppe des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft e. V. (bbw.de). www.bfz.de